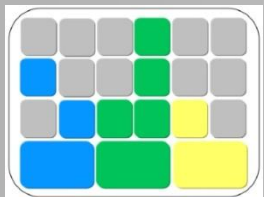




# Planung der Kurshalbjahre

## am Beispiel eines Seminarkurses

### Wissenschaftspropädeutisch



Ludwigsfelde, 27.11.2012  
Ralf Böhlemann

# Inhaltliche und zeitliche Planung eines Seminarkurses als Herausforderung

- Keine Rahmenlehrpläne
  - ➔ Möglichkeiten:
    - Entfaltung der Kreativität der Lehrkräfte
- Nur grobe Vorgaben zur Zeitplanung
  - ➔ Notwendigkeiten:
    - Abstimmung innerhalb der Schulen
    - Systematische Planung des Kurses

# Voraussetzungen für die Zeitplanung

- Stundenvolumen: Vier Kurshalbjahre mit zwei Wochenstunden (berufl. Gymn. Ggf. abweichend)

## Empfehlung:

- 2-Std.-Block
- Gemeinsame Randstunden für alle Seminarkurse (Flexibilisierung für Exkursionen u.ä. möglich)
- 2 Lehrkräfte betreuen einen Seminarkurs (2x1h)

# Grobplanung

**Empfehlung!**

2. Halbjahr E-Phase/Klasse 10	<ul style="list-style-type: none"><li>• Wahl der SuS aus dem Angebot der Schule</li></ul>
1. Kurshalbjahr	<ul style="list-style-type: none"><li>• Unterricht</li></ul>
2. Kurshalbjahr	<ul style="list-style-type: none"><li>• Projektunterricht</li><li>• Themenfindung, Materialsammlung</li></ul>
3. Kurshalbjahr	<ul style="list-style-type: none"><li>• Schreiben der Arbeit</li></ul>
4. Kurshalbjahr	<ul style="list-style-type: none"><li>• Präsentationen</li><li>• Zusammenführen der Arbeitsergebnisse</li></ul>

## **2. Halbjahr E-Phase/Klasse 10**

### **Umfassende Information über die Seminar Kursangebote**

- Kurzbeschreibung zur Information der Schülerinnen und Schüler (siehe Mappe)

### **Merkmale guter Themen**

- Attraktiv und motivierend für SuS und Lehrkräfte
- Hohes Potential für selbstständiges Lernen
- Fächerübergreifend oder fächerverbindend

# 1. Kurshalbjahr: Unterricht

- einführender Unterricht zum Thema des Kurses: Erarbeitung des Wissens mit hohen Anteilen von selbstständigem Lernen (mit Gruppenarbeitsphasen, Kurzreferaten, ...)
- Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten mit vorgelegten Quellen
- Methoden der Erkenntnisgewinnung (z. B. Hypothesengeleitetes Experimentieren, Entwickeln von Modellen ...)

## 2. Kurshalbjahr: Themenfindung

### Variante 1:

Auswahl aus einer Themenliste der Lehrkraft

- Thema wird am Ende des Semesters u.U. präzisiert und endgültig festgelegt.

### Variante 2:

Themenfindung zum Rahmenthema des Kurses durch die SuS selbst

- Beratung notwendig (Komplexität, Realisierbarkeit)
- Hoher Grad der Identifikation

## 2. Kurshalbjahr: Unterricht

### Projektunterricht

- fachliche Vertiefung und Spezialisierung
- Bildung von Teams mit verwandten Themen
- Zeit- (Studien-)pläne für die Teams zur Einarbeitung in fachlichen Voraussetzungen der Themen
- Quellenstudium und Materialsammlung
- Experimentelle Untersuchungen
- Mögliche Lernprodukte: Lernlandkarten für den Kurs oder für einzelne Teams, Poster zu Teilthemen, Präsentationen von einzelnen Lernergebnissen



# 3. Kurshalbjahr: Schreiben der Arbeit

- ◆ Gliederung der Seminarkursarbeit
  - Erarbeitung und Abgabe der Gliederung
  - Präsentation der Gliederung im Unterricht
- ◆ Seminarkursarbeit
  - Verfassen der Arbeit (Abgabetermin: 31.10.)
- ◆ Mögliche Unterrichtsinhalte
  - Formale Anforderungen an eine Seminararbeit (auch Zitiertechniken, Urheberrechtsfragen)
  - Präsentationstechniken (Poster, Video, Powerpoint, szenisches Spiel ...)

## 4. Kurshalbjahr: Präsentationen

- Abschlusspräsentationen mit Diskussion und Reflexion der Ergebnisse in der Lerngruppe
- Einordnen der Ergebnisse der Arbeiten in das Thema des Kurses
- Möglich: Herstellen von weiteren Kontextbezügen
- Möglich: Erarbeiten einer zusammenfassenden Gesamtpräsentation (Poster, PPT, Webseite)

# Tipps

- Unterstützung des Projektunterrichtes im 2. und 3. Kurshalbjahr durch eine individuelle Arbeitsmappe der SuS
- Einrichten einer (Lehrer-)Emailadresse zur Kommunikation:
  - Zusenden der Arbeit in digitaler Form
  - Prüfen der Quellenangaben
  - Prüfen auf Plagiate